

Blütenwolken für genussvolle Stunden

Umgeben von einer bezaubernden Blütenromanz in Pa-stell lässt sich's auf diesem Sommerbalkon in vollen Zügen geniessen! Die anmutige Gesamtwirkung ist Resultat der dezent aufeinander abgestimmten Blütentöne.
Tipp: Bei den Sommermargeriten sollte Verblühtes laufend entfernt werden. Das fördert die Knospenbildung für einen erneuten Blütenschub. Abgesehen davon verlangt diese Zusammenstellung sehr wenig Pflegeaufwand.

Ton in Ton schafft Harmonie



1. Stellar-Geranie (Pelargonium zonale)
2. Elfenspiegel (Nemesia)
3. Zauberglöckchen (Calibrachoa)
4. Sommermargerite (Argyranthemum)
5. Geranie (Pelargonium x hybridum)
6. Süsskartoffel (Ipomea)
7. Präriekerze (Gaura)
8. Passionsblume (Passiflora)

Tipp

Und immer wieder Geranien
 Die neuen, interspezifischen Geranientypen sind sehr robust, wüchsig, blühstark und vor allem extrem leuchtkräftig.
 Im Bild eine zurzeit sehr angesagte zweifarbige Sorte. Gönnen Sie den Pflanzen aber bitte grosse Gefässe und nicht zu knapp Dünger...

☀️ sonnig 🌿 halbschattig ● schattig ❄️ winterhart

Superfood

Superfoods sind Lebensmittel, insbesondere Obst und Gemüse, welche aufgrund ihres Nährstoffgehaltes einen höheren gesundheitlichen Nutzen als andere Lebensmittel aufweisen.

Oft stammen vielgepriesene Superfoods aus fernen Ländern. Ihnen haftet etwas mythisches, unbekanntes an. Der Hauch von Exotik lässt uns glauben, dass Superfoods von weit her deutlich wertvoller sind als heimische Lebensmittel. Dem ist allerdings nicht so: auch in hiesigen Gärten und bei Schweizer Produzenten wachsen Pflanzen, welche der Definition von Superfood entsprechen.

Was für Lebensmittel grundsätzlich gilt, gilt übrigens auch für Superfoods: ein Nahrungsmittel alleine enthält nie alle lebenswichtigen Inhaltsstoffe. Demzufolge ersetzen Superfoods eine abwechslungsreiche, vielseitige Ernährung nicht, sie können diese aber wunderbar ergänzen.

Detailliertere Informationen und viel Wissenswertes entnehmen Sie unserer Webseite:
www.superfood-pflanzen.ch



Heimischer Superfood
 Kompaktes Wissen kurz und bündig. Die neue Broschüre verschafft nicht nur einen Überblick zu den besten Superfoods aus heimischen Gärten, sondern informiert auch über Inhaltsstoffe, Pflanz- und Erntezeiten und mehr.
 Jetzt in unserer Gärtnerei.

Tipp



«... sind vital und bestens abgehärtet. Ideale Voraussetzungen für ein gesundes Wachstum bei Ihnen zuhause.»



1.



2.

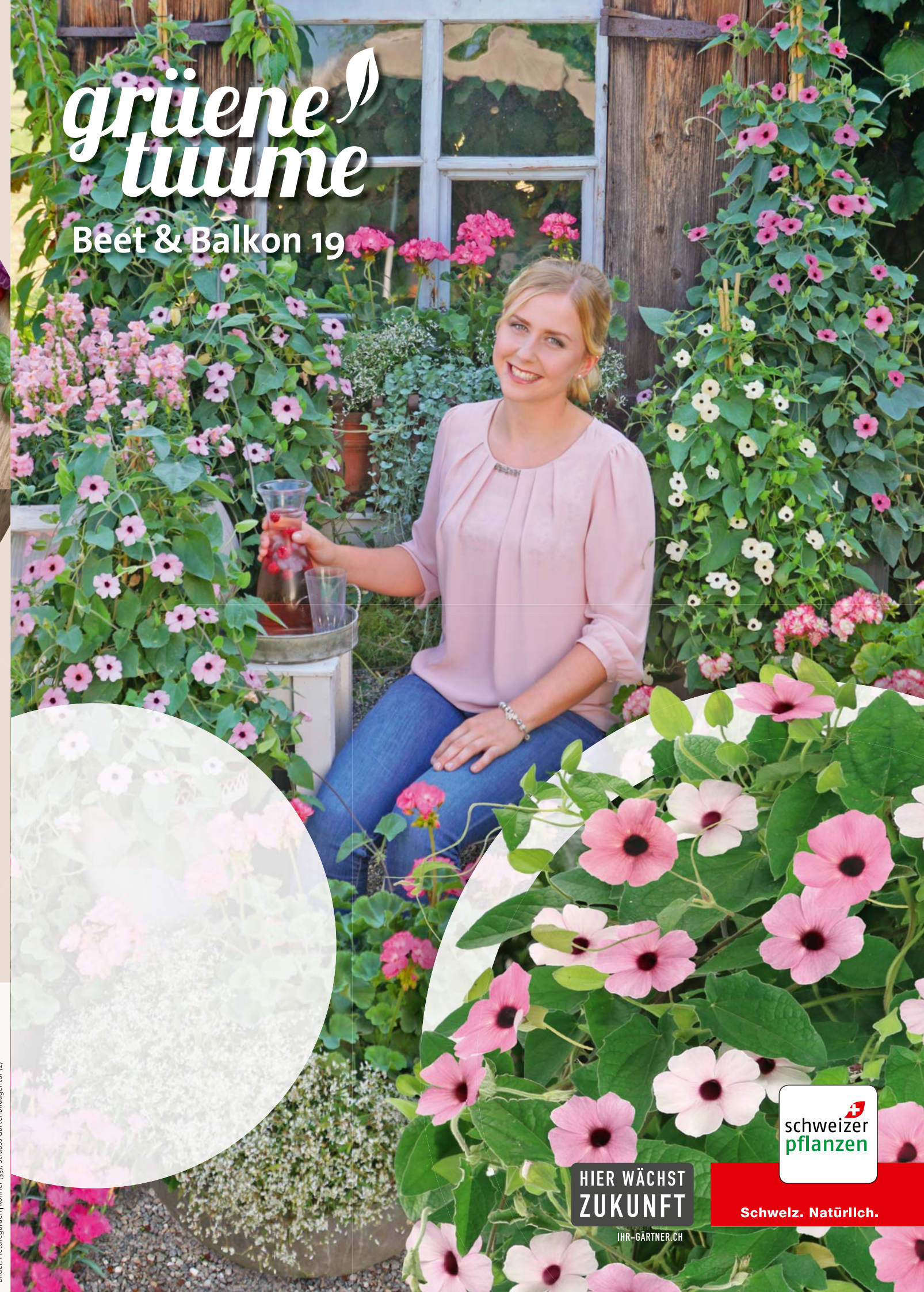


3.

1. Tomaten
2. Kohlrabi
3. Echter Thymian

grüne tuume

Beet & Balkon 19



Publikation: **Urban Garden** - Konzeption & Realisation: © Agentur Böhrner GmbH | Jona
 Bilder: Picturagarden | Böhrner (33) | Strauss Gartentablagenerie (2)

HIER WÄCHST
 ZUKUNFT

IHR-GÄRTNER.CH



Schweiz. Natürlich.

Romantik in luftiger Höhe ...

Verspielt und scheinbar ungeordnet klettern die kleinen rosa Blüten der Schwarzzügigen Susanne an den Säulen empör. Ja, die neuste Farbe der bekannten Kletterkünstlerin ist wie geschaffen für den englischen Cottage Garden – da fällt kaum noch ins Gewicht, wenn das Cottage fehlt ...

Sind auch Sie gespannt, welche Pflanzen und Farben die Highlights in diesem Frühling sind? Eine Neuheit, an der Sie kaum vorbei kommen werden, haben wir für Sie bereits vor Jahresfrist entdeckt: die neuste Thunbergie sorgt mit ihrem unerwarteten Rosa-Look für eine willkommene Abwechslung. Bisher bekannt in Gelb, feiert sie ihren grossen Auftritt und präsentiert sich solo oder in Kombination von ihrer besten Seite. Ein überraschendes Highlight, vor allem wenn man sie als Akzentfarbe inszeniert.

Filigrane, pastellfarbene Kombinationspartner und die richtigen Accessoires verstärken die idyllische Romantik dieses beliebten Gartenstils.

Tipp

Rose Sensation

Die Schwarzzügige Susanne (Thunbergia) ist vielen Gartenfreunden altbekannt. Rosa, die neue Farbe, verleiht der Pflanze ein faszinierend liebliches Flair! Wächst rasch und blüht bis zum Frost, sofern mit Wasser und Dünger nicht gespart wird ...



«... machen länger Freude, weil wir Sie nach dem Kauf nicht alleine lassen. Unsere Fachgärtner helfen Ihnen gerne weiter!»



Schweiz. Natürlich.



2.



3.



4.



5.



6.

1. Schwarzzügige Susanne (Thunbergia) 'Rose Sensation'
2. Spinnenblume (Cleome)
3. Zauberschnee (Euphorbia)
4. Geranie (Pelargonium zonale)
5. Silberregen (Dichondra)
6. Süsskartoffel (Ipomea)

Vom Urban Gardening zum...

genau, Urban Farming. Es hat sich abgezeichnet, der Nutzgarten feiert ein Revival – und das ausgerechnet auf Balkon und Terrasse. Ob in- oder über der Erde, neue Gemüsearten und -sorten befeuern das Interesse an gesunden Nahrungsmitteln aus dem eigenen «Garten», Sackgarten, Hochgarten. Das ist nicht nur etwas für Hipster und nimmermüde Hippies ... Ein Beispiel? Früher gab es Kartoffeln. Die sahen alle gleich aus. Heute gibt es violette, rosafarbene ... und vor allem kriegen sie kaum mehr die ehemals berühmte Braunfäule. Damit werden Kartoffeln im Topf sogar auf dem Balkon salonfähig. Süsskartoffeln kennen inzwischen schon viele. Aber haben Sie schon mal was von Yacon (schmeckt nach Birne) oder Knollenziest (schmeckt leicht nach Artischocke) gehört? Sammeln Sie eigene Erfahrung, die Kultur ist leichter als Sie denken ...

Der neue Selbstversorger-Trend



1. Süsskartoffel (Ipomea)
2. Kartoffel (Solanum)
3. Knollenziest (Stachys affinis)
4. Yacon (Smallanthus sonchifolius)
5. Andenbeere (Physalis peruviana)
6. Jalapeno-Chili (Capsicum)
7. Mangold (Beta vulgaris)
8. Kapuzinerkresse (Tropaeolum)
9. SanMarzano-Tomate (Lycopersicon)
10. Ochsenherz-Tomate (Lycopersicon)

Tipp

Yacon – das neue Gemüse
Die Knolle der imposanten, mit Topinambur verwandten Pflanze kann roh, gebraten oder gekocht gegessen werden. Yacon wächst rasch und benötigt viel Wasser und Dünger. Der Geschmack ist mit Süsskartoffeln vergleichbar, Yacon schmeckt aber fruchtiger, etwas nach Birne.

Paradiesische Tomaten

Alle Tomaten sind Starkzehrer. Besonders in Töpfen und Hochbeeten ist Wasser und Dünger noch wichtiger! Stehen Tomaten im Regen, sollten bloss braunfäule-tolerante Sorten angebaut werden. Veredelte Tomaten schliesslich sind sehr wuchsfreudig und versprechen damit besonders schöne Ernten ... Mehr hierzu finden Sie auf: youtube.com/gruenetueume/tomaten



Schweiz. Natürlich.

«...werden von unseren Fachleuten nach den hiesigen Richtlinien gehegt und gepflegt. Wir unterstützen Sie mit kompetenter Fachberatung!»



10.



9.



8.



7.



6.



5.



4.



3.



2.



1.